



Einwohnergemeinde Wileroltigen
Oberdorf 35A
3207 Wileroltigen

www.wileroltigen.ch

Gemeindeschreiberei/Gemeindekasse
Tel 031 755 50 24 / 031 755 81 52
Fax 031 755 42 35
Mail gemeindewileroltigen@bluewin.ch
kasse-wileroltigen@hispeed.ch

Protokoll
der ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde Wileroltigen
vom Samstag, 13. Dezember 2014

Ort	:	Gemeindesaal
Zeit	:	13.00 – 14.25 Uhr
Vorsitz	:	Christian Grossenbacher, Gemeindepräsident
Anwesend	:	40 von 264 Stimmberechtigten 2 Personen ohne Stimmrecht
Stimmzähler/in	:	Daniel Schwaar
Protokoll	:	Cornelia Baumann, Gemeindeschreiberin
Entschuldigt	:	Susanne Walter, Verwaltungsangestellte Stefan Mürner

Der Gemeindepräsident begrüsst die Anwesenden, speziell Frau Margrit Sixt (Anzeiger Kerzers und Freiburger Nachrichten) und Herrn Schaad (Berner Zeitung) von der Presse.

Der Gemeindepräsident hält fest, dass alle Anwesenden stimmberechtigt sind, ausser Herrn Schaad und Frau Sixt von der Presse. Die Anwesenheit der Nicht-Stimmberechtigten wird nicht bestritten.

Die Versammlung wurde bekannt gemacht im Anzeiger Nr. 46 und 47 vom 13. und 20. November 2014. Die Einladung (Botschaft) in die Haushalte erfolgte Anfangs Dezember 2014.

Die Auflage dieses Protokolls erfolgt 7 Tage nach der Versammlung für 20 Tage, also vom 22. Dezember 2014 - 12. Januar 2015 im Gemeindesaal.

Einsprachen zum Protokoll sind schriftlich dem Gemeinderat einzureichen.

Allfällige Beschwerden gegen gefasste Versammlungsbeschlüsse sind innerhalb von 30 Tagen nach der Gemeindeversammlung (Beschwerden zu Wahlen innerhalb 10 Tagen) schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland in Ostermundigen einzureichen.

Verletzungen von Verfahrens- und Zuständigkeitsvorschriften sind gemäss Art. 49 a Gemeindegesetz sofort in der Versammlung zu beanstanden.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung Wileroltigen vom 19. Mai 2014 lag vom 27. Mai bis 17. Juni 2014 öffentlich auf. Einsprachen erfolgten keine. Das Protokoll wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 30. Juni 2014 genehmigt.

Die Einwohnergemeinde Wileroltigen zählt per 1. Dezember 2014 383 Einwohner, davon 264 Stimmberechtigte.

Gegen diese Bekanntmachungen werden keine Einwände erhoben.

Traktanden

Der Inhalt und die Behandlungsreihenfolge der nachstehenden Traktandenliste werden nicht bestritten.

1. Wahlen
 - 1.1 Wiederwahl eines Mitglieds des Gemeinderats
 - 1.2 Neuwahl eines Mitglieds des Gemeinderats

2. Voranschlag 2015
Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2015, die Steueranlage und die Liegenschaftssteuer
3. Abwasserverband Region Kerzers
Statutenänderung; Beratung und Genehmigung
4. Sanierung Ferenbalmstrasse,
Investitionskredit; Beratung und Beschlussfassung
5. Verschiedenes

***** VERHANDLUNGEN *****

1. Wahlen

Das Wahlverfahren wird gemäss OgR durchgeführt. Massgebend sind Art. 54 ff. OgR. Liegen nicht mehr Vorschläge vor als Sitze zu besetzen sind, erklärt der Vorsitzende die Vorgeschlagenen als gewählt. Liegen mehr Vorschläge vor, wählt die Versammlung geheim.

1.1 Wiederwahl eines Mitglieds des Gemeinderats

Gemeindepräsident Christian Grossenbacher dankt Ursula Balmer für die Arbeit als Gemeinderat in der letzten Amtsperiode. Ursula Balmer stellt sich für eine weitere Amtsperiode von 4 Jahren zur Verfügung. Der Gemeinderat schlägt Ursula Balmer zur Wiederwahl vor.

Der Präsident fragt an, ob weitere Vorschläge gemacht werden. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Der Vorsitzende erklärt Ursula Balmer unter Applaus der Versammlung als wiedergewählt.

1.2 Neuwahl eines Mitglieds des Gemeinderats

Beat Brodbeck hat als Mitglied des Gemeinderats auf Ende Jahr demissioniert. Gemeindepräsident Christian Grossenbacher verdankt und würdigt die Arbeit von Beat Brodbeck als Gemeinderatsmitglied. Beat Brodbeck bedankt sich beim Gemeindepräsidenten, dem Gemeinderat und der Bevölkerung für die Unterstützung und wünscht seinem/r Nachfolger/in einen guten Start.

Der Gemeinderat schlägt der Versammlung Anna Aebi als Mitglied des Gemeinderats vor.

Der Präsident fragt an, ob weitere Vorschläge gemacht werden.

Barbara Brodbeck schlägt Andreas Hofer zur Wahl vor und stellt ihn kurz vor.

Hans-Rudolf Käch wünscht, dass Anna Aebi ebenfalls kurz vorgestellt wird, was Anna Aebi gerne macht.

Zur Wahl stehen: Anna Aebi und Andreas Hofer.

Gemäss Art. 56 lit. d wird eine geheime Wahl durchgeführt, wenn mehr Vorschläge als zu besetzende Sitze vorliegen.

Gemäss Art. 60 Abs. 3 gilt bei einem zu besetzenden Sitz und zwei Vorgeschlagenen das relative Mehr.

Ausgeteilte Stimmzettel: 40

Eingegangene Stimmzettel: 40

Ungültige Stimmzettel: 0

Total gültige Stimmzettel: 40

Stimmen haben erhalten: Anna Aebi 19 Andreas Hofer: 21

Gewählt ist: Andreas Hofer

Beschluss:

Der Vorsitzende erklärt Andreas Hofer unter Applaus der Versammlung als gewählt.

Andreas Hofer erklärt Annahme der Wahl.

2. Voranschlag 2015, Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2015, die Steueranlage und die Liegenschaftssteuer

Gemeindepräsident Christian Grossenbacher spricht zum Voranschlag 2015:

Gemeindepräsident Christian Grossenbacher erklärt das Allgemeine, Finanzverwalterin Cornelia Baumann erteilt die Detailauskünfte an die Versammlung.

Die Kommissionen haben termingerecht ihre Budgets erstellt und eingegeben, separate Budgetsitzung des Gemeinderats.

Der Gemeinderat hat den Finanzplan 2015-2019 erstellt und am 03.11.2014 genehmigt.

Die Höhe der Verschuldung wird mit der Zunahme des Fremdkapitals aufgrund der in Zukunft notwendigen Investitionen steigen. Aus dem Finanzplan ist abzulesen, dass die Tragbarkeit in den steuerfinanzierten Bereichen gegeben ist, da in Zukunft aus der laufenden Rechnung ein Plus resultieren sollte. In den spezialfinanzierten Bereichen Wasser und Abwasser waren/sind Gebührenerhöhungen notwendig, um die Bilanzfehlbeträge ausgleichen zu können.

Der Finanzplan ist eine rollende Planung, gerechnet mit der heutigen Zinssituation, Änderungen am Finanzmarkt können grossen Einfluss auf die Finanzen haben, gerade wenn grössere Summen Fremdkapital vorhanden sind.

Der Voranschlag schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'872'895.00 und einem Ertrag von Fr. 1'877'116.00 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 4'221.00 ab.

Finanzverwalterin Cornelia Baumann erläutert im Folgenden die wichtigsten Punkte des Budgets 2015 und beantwortet einzelne Fragen zum Budget.

Diskussion:

Daniel Schwaar dankt dem Gemeinderat und der Verwaltung für die schwarze Null, dies zeige, dass der Gemeinderat verantwortungsvoll arbeitet.

Der Gemeinderat stellt der Gemeindeversammlung folgenden Antrag:

Der Gemeinderat von Wileroltigen beantragt der Versammlung die Genehmigung des Voranschlages 2015 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 4'221.00. Die Steueranlagen seien wie vorgeschlagen festzusetzen.

Beschluss (einstimmig):

Der Voranschlag 2015 mit einem Ertragsüberschuss von Fr.4'221.00 wird angenommen. Die Steueranlagen sind wie vorgeschlagen genehmigt.

Für das Jahr 2014 gelten somit folgende Steueranlagen:

Steueranlage : 1,87

Liegenschaftssteuer : 1,2 ‰ vom amtlichen Wert

Gemeindepräsident Christian Grossenbacher dankt vielmals für das Vertrauen, welches dem Gemeinderat mit der Annahme des Voranschlages entgegen gebracht wird.

3. Abwasserverband Region Kerzers Statutenänderung; Beratung und Beschlussfassung

Gemeinderat Beat Brodbeck erklärt die Vorlage:

Die Einwohnergemeinden Fräschels, Gempenach, Golaten, Gurbrü, Kerzers, Lurtigen, Ried, Ulmiz und Ferenbalm bilden den Gemeindeverband "Abwasserverband Region Kerzers".

Auf den 1. Januar 2014 hat sich neu die Einwohnergemeinde Wileroltigen dem Gemeindeverband angeschlossen, was in Art. 1 der Statuten (Aufzählung der Mitglieder) entsprechend zu ergänzen ist. Gleichzeitig wird vorgesehen, die Statuten wie folgt anzupassen:

- In Art. 9 wird das Betriebspersonal nicht mehr als Organe des Verbandes aufgeführt.
- In Art. 10 wird bei der Bestimmung der Anzahl Delegiertenstimmen der angeschlossenen Gemeinden der Begriff Wahljahr durch Geschäftsjahr ersetzt, so dass für die Anzahl Delegiertenstimmen jeweils die Einwohnerzahl im vorangegangenen Kalenderjahr massgebend ist.

- Im Anhang 1 wird unter Punkt 3.2.2 "Datenquellen" präzisiert, dass für die Anwendung des Verteilungsschlüssels von den Verbandsgemeinden jährlich mit Stichtag 31. Dezember des Vorjahres Daten für das Budget des kommenden Jahres zur Verfügung gestellt werden (z.B. Daten per 31. Dezember 2013 für das Budget 2015).
- Im Anhang 1 werden die Tabellen 1 und 2 (Schlüsselbeispiel und Beispiel Jahreskosten aus der Schlüsselanzahlung) sowie das Erhebungsformular (Grundlage für den Kostenverteiler) angepasst.

Die Delegiertenversammlung des Abwasserverbandes Region Kerzers vom 20. Mai 2014 hat diese Statutenrevision einstimmig beschlossen. Die Änderungen wurden vorgängig vom Amt für Gemeinden des Kantons Freiburg vorgeprüft. Da es sich bei der Änderung der Mitgliedergemeinden um eine wesentliche Änderung im Sinne der Bestimmungen des Gesetzes über die Gemeinden des Kantons Freiburg handelt, haben die Gemeindeversammlungen der angeschlossenen Gemeinden der Statutenrevision zuzustimmen. Erforderlich ist die Zustimmung von drei Vierteln der Gemeinden, deren zivilrechtliche Bevölkerung zudem höher sein muss als drei Viertel der zivilrechtlichen Bevölkerung aller Verbandsgemeinden.

Die Statuten mit den von der Delegiertenversammlung beschlossenen Änderungen können im Gemeindegemeinschaftssaal Wilerothigen eingesehen werden.

Diskussion:

Wird nicht genutzt.

Der Gemeinderat stellt der Gemeindeversammlung folgenden Antrag:

Der von der Delegiertenversammlung des Abwasserverbandes Region Kerzers am 20. Mai 2014 beschlossene Statutenrevision per 1. Januar 2014 ist zuzustimmen.

Beschluss (einstimmig):

Die Gemeindeversammlung genehmigt die von der Delegiertenversammlung des Abwasserverbandes Region Kerzers am 20. Mai 2014 beschlossene Statutenrevision per 1. Januar 2014.

4. Sanierung Ferenbalmstrasse

Investitionskredit; Beratung und Beschlussfassung

Gemeindepräsident Christian Grossenbacher dankt vorab der neu gegründeten Tiefbaukommission für ihre Arbeit.

Gemeinderat Beat Brodbeck erklärt die Vorlage:

Die Gemeinde verfolgt das Ziel, die Investitionen zum Werterhalt des Strassennetzes langfristig zu planen und auf die Investitionen in Wasserleitungen und Kanalisation abzustimmen. Auf diese Weise werden die knappen finanziellen Mittel möglichst effizient und zielgerichtet eingesetzt und der Finanzhaushalt wird so wenig wie möglich belastet. Zu diesem Zweck hat die neu geschaffene Tiefbaukommission den Zustand des ganzen Strassennetzes erfasst und ein Investitionsprogramm ausgearbeitet. Somit ist nun für alle Strassenabschnitte festgelegt, welche Massnahmen in welchem Zeitraum ausgeführt werden. Für 2015 ist eine Belagserneuerung an der Ferenbalmstrasse vorgesehen und zwar auf dem Abschnitt zwischen Autobahnbrücke und dem Beginn des Innerortsbereichs.

Sinn und Zweck des Projekts sind die folgenden:

- Behebung des schlechten Zustands des Deckbelags (Risse, Löcher)
- Verhinderung grösserer Investitionen später, wenn zusätzlich Massnahmen an der darunter liegenden Tragschicht nötig werden
- Ausnutzung der zeitlichen „Lücke“ im Rhythmus der Investitionsprojekte

Das Projekt erfordert einen Investitionskredit, der in Kompetenz der Gemeindeversammlung fällt. Die Höhe des Kredits umfasst den Kostenvoranschlag, der im Rahmen einer Richtofferte durch eine Tiefbauunternehmung aufgestellt wurde (Baumeisterarbeiten). Projektierungskosten fallen keine an. Die Begleitung der Arbeiten erfolgt durch Tiefbaukommission und Wegmeister.

Kostenaufstellung / Kreditzusammensetzung

Arbeitsgattung	Betrag
Feinbelagsarbeiten für 2007m2	SFr. 60'918.00
Reserve, Unvorhergesehenes	SFr. 1'000.00
Subtotal 1	SFr. 61'918.00
Rabatt (2%)	SFr. 1'238.36
Subtotal 2	SFr. 60'679.64
Skonto (2%)	SFr. 1'213.59
Total exkl. MWST	SFr. 59'466.05
MWST	SFr. 4'757.28
Total inkl. MWST	SFr. 64'223.33
Kredit	SFr. 64'223.33
Kredit gerundet	SFr. 65'000.00

Finanzierung / Tragbarkeit

- Finanzierung: aus der steuerfinanzierten Investitionsrechnung
- Tragbarkeit: Die geplante Investition wurde im Finanzplan eingetragen. Die Investition (Abschreibungen sowie eventuelle Zinsen Fremdkapital) ist gemäss den Berechnungen des Finanzplans für die Gemeinde Wilerohtigen tragbar.

Diskussion:

Manfred Gurtner als Mitglied der Tiefbaukommission ergänzt kurz die Ausführungen von Gemeinderat Beat Brodbeck.

Urs Spack lässt sich nochmals den genauen Standort der geplanten Sanierung erklären.

Ruedi Spack (Landanstösser) fragt nach den zeitlichen Vorgaben. Antwort Gemeinderat Beat Brodbeck: noch nicht definitiv festgelegt, ideal zwischen Mai und September, die Arbeiten werden ausgeschrieben, deshalb eher Sommer/Herbst.

Der Gemeinderat stellt der Gemeindeversammlung folgenden Antrag:

Für die Sanierung der Ferenbalmstrasse ist ein Investitionskredit in der Höhe von Fr. 65'000.- zu genehmigen.

Beschluss (einstimmig):

Die Gemeindeversammlung genehmigt einen Investitionskredit in der Höhe von Fr. 65'000.- für die Sanierung der Ferenbalmstrasse.

5. Verschiedenes

- Gemeindepräsident Christian Grossenbacher ermuntert die Teilnehmenden, an der Einwohnerbefragung teilzunehmen, Abgabeschluss ist der 31. Dezember 2014. Präsentation der Ergebnisse am 6. März 2015, 20.00h im Gemeindesaal. Wer kein Exemplar mehr hat, kann gerne eines auf der Gemeindeverwaltung beziehen.
- Gemeindepräsident Christian Grossenbacher informiert über die Wahlen in Kompetenz Gemeinderat, er dankt allen für die Erfüllung ihrer Aufgaben.
Wiedergewählt wurde:
Manfred Gurtner als Anlagewart Zivilschutz
Karin Stooss als Präsidentin Wahlausschuss
Katharina Winkelmann als Delegierte Pro Juventute
Neu gewählt wurden:
Livia Grossenbacher als Mitglied Wahlausschuss
Pascal Aeschlimann als Mitglied Wahlausschuss
- Gemeindepräsident Christian Grossenbacher informiert betreffend **Rechnungsstellung an die Gemeinde**: Auslagen 2014 bitte per sofort der Gemeindeverwaltung melden.

- Gemeindepräsident Christian Grossenbacher informiert über die **Bundesfeier 2015**. Stattfinden wird sie in Wileroltigen, unsere Einladung angenommen haben die Gemeinden Ferenbalm, Golaten und Gurbrü.
- Gemeindepräsident Christian Grossenbacher informiert über die **Partnergemeinde Nova Ves**: im Jahr 2014 fand ein Besuch in Wileroltigen statt. Wir sind für das Jahr 2016 in Nova Ves eingeladen.
- Gemeindepräsident Christian Grossenbacher informiert über die Erarbeitung einer neuen **Website** der Gemeinde Wileroltigen. Die neue Website wird ca. im Frühjahr 2015 online gehen.
- Gemeindepräsident Christian Grossenbacher ruft dazu auf, sich bei Interesse für die **Feuerwehr Kerzers** zur Verfügung zu stellen. Durch die Änderung der Jahrgänge sind Abgänge vorhanden, aber auch sonst sind wenige Angehörige von Wileroltigen. Momentan sind noch ca. 6 Einwohner von Wileroltigen im Dienst.
- Gemeindepräsident Christian Grossenbacher informiert über das **regionale Gemeindeführungsorgan Kerzers (GFO Kerzers)** und die Suche nach einem Mitglied von Wileroltigen.
- Gemeindepräsident Christian Grossenbacher gibt einen kurzen Rückblick auf sein **erstes Amtsjahr**. Er wurde getragen von seinem Kollegenkreis und gut unterstützt von der Gemeindeverwalterin.
- Gemeindepräsident Christian Grossenbacher leitet die **Ehrung von Hans Baumann** ein und übergibt das Wort an Gemeinderat Beat Brodbeck.
Beat Brodbeck verdankt und würdigt in einer kurzen Rede die Arbeit und die grossen Verdienste von Hans Baumann für die Gemeinde Wileroltigen.
- Gemeinderätin Ursula Balmer erinnert in einem **Jahresrückblick**, wer uns im Jahr 2014 endgültig verlassen musste und wer zu uns gestossen ist:
Wir durften im Jahr 2014 willkommen heissen:
Ebba Reichlin, geb. 11. Februar 2014
Wir wünschen den Kindern und ihren Eltern alles Gute.
Im Jahr 2014 mussten wir Abschied nehmen von:
Marlies Hofer, gest. 19. Juni 2014
Rosa Spack, gest. 12. November 2014
Wir entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.
- Gemeinderätin Ursula Balmer informiert kurz über das neue **Altersleitbild**. Dieses wurde in den letzten zwei Jahren erarbeitet und ist ab 1.1.2015 gültig.
- **Hans Baumann**: dankt für die erhaltene Ehrung und vor allem seiner Frau für die Unterstützung.
- **Regula Moor** fragt nach den Altersgrenzen in der Feuerwehr.
→ Die Altersgrenze in Kerzers liegt zwischen 20 und 48 Jahren.
- **Gerhard Hofer** reklamiert die Leistung der Heizung im Gemeindesaal. Die Heizung muss bereits am Nachmittag für den Abend angeschaltet werden, einige Heizkörper arbeiten nicht richtig.
→ Gemeindepräsident Christian Grossenbacher nimmt diese Meldung entgegen.
- **Sabine Aebi** fragt nach, ob für die Einwohner von Golaten, Gurbrü und Ferenbalm ebenfalls eine Einwohnerbefragung durchgeführt wurde.
→ Gemeindepräsident Christian Grossenbacher: Gurbrü hat einen ähnlichen Fragebogen direkt nach der Ablehnung der Sechser-Fusion gemacht, in Golaten und Ferenbalm wurde bis anhin keine Befragung durchgeführt.
- **Hans-Rudolf Käch**: Thema Fusion: ist es immer noch ganz klar nicht möglich, über die Kantonsgrenze zu fusionieren?
→ Gemeindepräsident Christian Grossenbacher: es ist nicht unmöglich, die Gemeinde Clavaleyres zum Beispiel ist am Abklären.
Ueli Balmer: eine Fusion über die Kantonsgrenze ist wesentlich komplizierter als innerhalb des Kantons.

Das Wort wird nicht weiter verlangt.

Gemeindepräsident Christian Grossenbacher dankt Allen fürs Erscheinen und das aktive Teilnehmen, er dankt allen Gemeinderats- und Kommissionsmitgliedern und der Gemeindeverwaltung für ihre Arbeit und Verantwortung, aber auch allen Anderen, die sich einsetzen für unsere Gemeinde, ebenfalls der Presse für die Berichterstattung.

Gemeindepräsident Christian Grossenbacher wünscht eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und gute Gesundheit.

Für das Protokoll

Der Präsident:

Die Sekretärin

Christian Grossenbacher

Cornelia Baumann

Anhang:

Präsentationen

- Sanierung Ferenbalmstrasse